

# United Nations Global Compact

## Fortschrittsbericht

### 2017

## Inhaltsverzeichnis

|   |    |
|---|----|
| Erklärung der Geschäftsführung zur fortgesetzten Unterstützung des UN Global Compacts ..... | 3  |
| Praktische Maßnahmen zur Umsetzung der zehn Prinzipien .....                                | 4  |
| Menschenrechte.....   | 4  |
| Plan International Deutschland e.V. ....  | 4  |
| Nikolausaktion .....  | 4  |
| Dresden Marathon.....   | 4  |
| Rubbenbruchseelauf .....  | 5  |
| Arbeitsnormen .....   | 6  |
| „Jeder ist der Wichtigste“ .....  | 6  |
| Vielfalt in der Mitarbeiterstruktur.....  | 6  |
| Fokus auf Zufriedenheit.....  | 7  |
| Umweltschutz .....  | 9  |
| Bäume symbolisieren Wachstum und Partnerschaft .....  | 9  |
| Woche der Umwelt und Azubi-Projekttag .....   | 9  |
| Ökologische Gebäudereinigung .....  | 10 |
| Ecoplan.....  | 10 |
| Korruptionsbekämpfung .....   | 11 |
| Anlagen.....  | 12 |
| Kontakt.....  | 13 |

## Erklärung der Geschäftsführung zur fortgesetzten Unterstützung des UN Global Compact

### Piepenbrock Unternehmensgruppe GmbH + Co. KG

Sehr geehrte Stakeholder,

das Thema Nachhaltigkeit darf in einem Unternehmen nicht als Aufgabe betrachtet werden, die nebenbei erfüllt werden kann. Eine nachhaltige Geschäftsstrategie muss in die Unternehmenskultur integriert, aktiv umgesetzt und gepflegt werden. Diese Einstellung leben wir bei Piepenbrock bereits seit vielen Jahren.

Als Familienunternehmen, das in vierter Generation von seinen Inhabern geführt wird, sehen wir uns verpflichtet, ökonomisch, ökologisch und sozial nachhaltig zu handeln. Auf diesen drei Säulen fußen unsere gesamte Unternehmenskultur, alle Prozesse und Entscheidungen.

In unserer traditionsreichen Unternehmensgeschichte haben wir dabei eine Menge Erfahrung gesammelt – denn Nachhaltigkeit zeigt sich nicht von heute auf morgen. Es handelt sich um eine permanente Aufgabe mit stetiger Anpassung an aktuelle Rahmenbedingungen, Bedürfnisse und Perspektiven. Nur durch einen kritischen Blick auf das eigene Handeln können wir innovativ vorangehen und unsere Service- und Produktqualität kontinuierlich steigern.

Alle Mitarbeiter der Piepenbrock Unternehmensgruppe haben sich diesen Zielen verschrieben. Seit dem Jahr 2013 sind wir stolzer Teil des UN Global Compact und des deutschen Global Compact Netzwerkes als weltweit größte und wichtigste Initiative für verantwortungsvolle Unternehmensführung. Als eines von 433 partizipierenden Unternehmen in Deutschland nehmen wir dabei eine Vorreiterrolle ein und sind uns dieser besonderen Verantwortung bewusst.

Unsere Motivation, die nachhaltigen Aktivitäten unserer Unternehmensgruppe transparent darzustellen und nachvollziehbar festzuhalten, ist damals wie heute ungebrochen. Das Engagement von Piepenbrock erstreckt sich sowohl auf die Arbeitsnormen und den Umweltschutz als auch auf soziale Komponenten, wie die Verteidigung von Menschenrechten oder die Bekämpfung von Korruption.

Auch im Jahr 2017 haben wir vielfältige Herausforderungen bewältigt und uns für ein noch besseres Miteinander sowie übergeordnete, gesellschaftliche Ziele eingesetzt. Dieses Engagement beschreiben wir in der vorliegenden Fortschrittsmitteilung.

Ich wünsche Ihnen eine interessante und aufschlussreiche Lektüre.

Mit freundlichen Grüßen



Arnulf Piepenbrock  
Geschäftsführender Gesellschafter

Aus Gründen der besseren Lesbarkeit verwendet der vorliegende Text ausschließlich die männliche Form. Gemeint ist ausdrücklich immer sowohl die weibliche als auch die männliche Form.

## Praktische Maßnahmen zur Umsetzung der zehn Prinzipien

### Menschenrechte

- Prinzip 1:** Unternehmen sollen den Schutz der internationalen Menschenrechte unterstützen und achten sowie
- Prinzip 2:** sicherstellen, dass sie sich nicht an Menschenrechtsverletzungen mitschuldig machen.

Eine Grundvoraussetzung für Piepenbrocks langfristigen, wirtschaftlichen Erfolg und das Erreichen elementarer Ziele der nachhaltigen Entwicklung ist der respektvolle Umgang mit den Menschen, die direkt und indirekt durch die Unternehmenstätigkeiten beeinflusst werden. 2012 hat Piepenbrock diesen Wert unter „Vertrauen und Respekt“ im [Code of Conduct](#) zusammengefasst. Darin erklärt das Unternehmen, Menschenrechte sowie faire Arbeitsbedingungen, gesetzliche Mindestlöhne und weitere arbeitsrechtliche Gesetze einzuhalten. Die Kommunikation und Schulung des gesamten Verhaltenskodexes ist als Prozess in das unternehmenseigene, flächendeckende Managementsystem eingegliedert. Damit stellt Piepenbrock einheitliches Handeln sicher, das im Einklang mit den Unternehmenswerten und dem Schutz der Menschenrechte steht.

Weiterhin begreift das Unternehmen die Zertifizierung nach ISO 9001:2015 als Verpflichtung, seine Geschäftsprozesse regelmäßig zu bewerten und Verbesserungsprozesse zu gestalten.

### Plan International Deutschland e.V.

In einer umfangreichen Kooperation mit Plan International Deutschland e.V. übernimmt Piepenbrock seit 2010 insgesamt 63 Kinderpatenschaften in den ärmsten Gemeinden im Distrikt Pak Tha in Laos. Die Spenden werden beispielsweise in Schulmaterialien, Lehrpersonal und Infrastruktur investiert und fließen in Selbsthilfeprojekte vor Ort, wie Hygiene-, Sanitär- und Trinkwasserprojekte. Ziel ist es, die Lebensqualität der Kinder nachhaltig zu verbessern. Auf diese Weise fördert Piepenbrock aktiv Artikel 25 und 26 der Allgemeinen Erklärung der Menschenrechte, nach denen jedem das Recht auf Gesundheit, Wohl und Bildung zusteht.

### Nikolausaktion

Zum Nikolaustag können Mitarbeiter am Stammsitz von Piepenbrock in Osnabrück Schokoladen-Nikoläuse erwerben und mit einem persönlichen Weihnachtsgruß an einen Kollegen versehen. Die Leckerei finden die beschenkten Kollegen dann pünktlich am Nikolaustag an ihrem Arbeitsplatz. 2017 wurden insgesamt 467 Nikoläuse verteilt. Nach Abzug der Anschaffungskosten kam somit ein Rekordbetrag von 520,50 Euro zusammen, der dem Förderkreis Mäander e.V. gespendet wurde. Dieser unterstützt die Herman-Nohl-Schule, eine Osnabrücker Förderschule für emotionale und soziale Entwicklung. Die Spende kommt dem Umbau eines alten Bauwagens zu einem ganz besonderen Pausentreffpunkt zugute.

### Dresden Marathon

Beim 19. Piepenbrock Dresden-Marathon ging 2017 ein Team aus rund 100 Mitarbeitern, Kunden und Partnern über unterschiedliche Distanzen vom Zehntelmarathon bis hin zu den vollen 42,195 Kilometern an den Start. Insgesamt legten die Läufer des Gebäudedienstleisters so knapp 2 000 Kilometer zurück. Für

jeden Kilometer spendet das Familienunternehmen einen Euro an ein Breakdance-Projekt des Horts „Tintenklecks“ der 135. Dresdner Grundschule. Erhöht wurde der Betrag in diesem Jahr erstmals um Spenden, die während des traditionellen Empfangs des Titelsponsors am Vorabend des Marathons gesammelt wurden.

Den Scheck in Höhe von 2 000 Euro übergab Alexander Brückner, Piepenbrock Regionalgeschäftsführer Süd-Ost, während des traditionellen Empfangs am Vorabend des Marathons im Internationalen Congress Center Dresden. Der Hort „Tintenklecks“ ist einer von 58 kommunalen Schulhorten. Viele Kinder – auch aus herausfordernden Lebensverhältnissen oder mit Migrationshintergrund – werden hier nach Schulschluss über den Nachmittag hinweg betreut. Laut Regina Gableske, Leiterin des Horts, diene das Bewegungsprojekt der Bewältigung des hohen Integrationsbedarfs. An andere Stelle seinen mit ähnlichen Projekten bereits gute Erfahrungen gemacht worden.

Piepenbrock unterstützte den Lauf durch die sächsische Landeshauptstadt bereits zwischen 2010 und 2015 als Hauptsponsor des Halbmarathons und übernahm im vergangenen Jahr das Titelsponsoring.

## **Rubbenbruchseelauf**

Auch beim sechsten Firmenlauf um den Rubbenbruchsee in Osnabrück ging wieder ein Team von Piepenbrockern an den Start und erreichte einen guten siebten Platz. Bei dem Team-Staffel-Lauf teilten sich die Mannschaften in zwei Gruppen. Drei Läufer liefen links, die drei anderen rechts um den See herum. Beim Aufeinandertreffen wurde der Staffelstab übergeben und jeder lief den Weg zurück zum Start- und Ziel-Punkt. Alle Teams absolvierten insgesamt drei Runden. Bei dem Lauf geht es nicht um den sportlichen Wettbewerb, sondern um den guten Zweck. Piepenbrock spendete 1 500 Euro, die 2017 Projekten zur Erstversorgung und Armutsbekämpfung in Ländern wie dem Südsudan, Kenia oder Äthiopien zugutekamen, die stark unter Hungersnöten leiden. Am dem von HelpAge Deutschland organisierten Lauf können Teams aus Firmen, Einrichtungen und Schulen teilnehmen. Insgesamt beteiligten sich 24 Mannschaften.

## Arbeitsnormen

- Prinzip 3:** Unternehmen sollen die Vereinigungsfreiheit und die wirksame Anerkennung des Rechts auf Kollektivverhandlungen wahren.
- Prinzip 4:** Unternehmen sollen sich für die Beseitigung aller Formen der Zwangsarbeit einsetzen.
- Prinzip 5:** Unternehmen sollen sich für die Abschaffung von Kinderarbeit einsetzen.
- Prinzip 6:** Unternehmen sollen sich für die Beseitigung von Diskriminierung bei Anstellung und Erwerbstätigkeit einsetzen.

### „Jeder ist der Wichtigste“

Piepenbrock fördert Toleranz und Vielfalt. Als Unterzeichner der Charta der Vielfalt setzt sich das Unternehmen dafür ein, dass alle Mitarbeiter unabhängig von Religion, Alter, sexueller Orientierung und Identität gleichwertig behandelt werden. Piepenbrock geht auf diese Weise aktiv gegen Diskriminierung jeglicher Art vor. Dies wird durch interne Audits, Unternehmensauswertungen sowie jährliche Berichte zum Arbeitsschutzmanagement überwacht. Die unten genannten Auszeichnungen und Nominierungen bestätigen und bezeugen das tatkräftige Engagement.

In dem bereits oben erwähnten Code of Conduct distanziert sich der Dienstleister außerdem ausdrücklich von Diskriminierung sowie Zwangs- und Kinderarbeit.

## Vielfalt in der Mitarbeiterstruktur

Im intensiven Einsatz für eine vielfältige Mitarbeiterstruktur nahm Piepenbrock 2017 zum fünften Mal am Deutschen Diversity-Tag teil.

- » Piepenbrock beschäftigt 31,25 Prozent männliche und 68,75 Prozent weibliche Mitarbeiter bei einer Gesamtmitarbeiterzahl von 26 600 (Stand: 2016).
- » Das Durchschnittsalter der Angestellten liegt bei 46,72 Jahren (Stand: 2017).
- » 2016 waren durchschnittlich 426 Mitarbeiter mit Behinderung bei Piepenbrock beschäftigt.
- » Insgesamt sind 125 Nationen in der Mitarbeiterstruktur vertreten.

In der Zusammenarbeit bringen die Piepenbrocker unterschiedlicher Herkunft ihre verschiedenen Talente ein und treiben dadurch innovatives Denken voran. Um einen wertschätzenden Umgang untereinander und mit Kunden und Lieferanten zu fördern, nimmt Piepenbrock jährlich an Aktionen wie dem Deutschen Diversity-Tag oder den Deutschen Aktionstagen Nachhaltigkeit teil. Auf diese Weise verankert der Gebäudedienstleister Unternehmenswerte wie Respekt und Toleranz regelmäßig im Gedächtnis seiner Mitarbeiter.

### *Diversity Tag 2017*

Die Mitarbeiter von Piepenbrock setzen jedes Jahr gemeinsam ein Zeichen für Vielfalt. Sie engagieren sich während des Deutschen Diversity-Tages für einen diskriminierungsfreien Umgang untereinander. 2017 hatten erstmals Mitarbeiter deutschlandweit die Möglichkeit, sich am Diversity-Tag zu beteiligen. Bei einem Online-Quiz mit insgesamt 15 Fragen zum Code of Conduct, der Ausbildung und dem Thema Vielfalt bei Piepenbrock konnten sie ihr Wissen unter Beweis stellen. Die Aufforderung zur Teilnahme erhielten sie per E-Mail. Insgesamt beteiligten sich 165 Mitarbeiter an der Aktion. Gewinner des Quiz war Max Dorn, Dualer Student FM, mit 13 richtigen Antworten. Er erhielt einen Amazon-Gutschein in Höhe von 50 Euro. Am Folgetag wurden die richtigen Antworten allen Mitarbeitern über das Intranet zur Verfügung gestellt.

### *Pride 500 Supporter*

Nachdem Piepenbrock 2015 mit dem Diversity-Siegel „Pride 175“ für sein Engagement zur Gleichstellung und Wertschätzung von lesbischen, schwulen, bisexuellen sowie trans- und intergeschlechtlichen

Mitarbeitern (LGBTI) geehrt wurde, gab es 2017 eine Neuauflage unter dem Titel „Pride 500“. Piepenbrocks Engagement für LGBTI-Mitarbeiter und die Unterstützung für „Pride 500“ wurde dabei mit einem Supporter-Siegel gewürdigt.

### ***Nachhaltigkeitswoche 2017***

Piepenbrock lud 2017 zu den vierten Deutschen Aktionstagen Nachhaltigkeit des Rats für nachhaltige Entwicklung ein. Die Mitarbeiter im Osnabrücker Service Center erhielten fünf Tage lang die Möglichkeit, Veranstaltungen zu besuchen, die sich mit sozialen, ökonomischen und ökologischen Fragestellungen beschäftigten.

So konnten sie praktische Kurse, wie das Selbermachen verschiedener Kosmetikprodukte, CrossFit, Yoga oder Erste Hilfe und Aktionen wie die Fahrradwerkstatt und Probefahrten mit vier verschiedenen Elektroautos in Anspruch nehmen und selbst aktiv werden. An den Aktionstagen Nachhaltigkeit nahmen 2017 insgesamt 122 Mitarbeiter teil von denen sich 96 Prozent eine Neuauflage wünschen. eine anschließende Umfrage. Mit mehr als 130 Interessenten lagen die Anmeldungen weit über den angebotenen Plätzen. Die Herausforderung bestand deshalb darin, die Teilnehmer auszulosen, Gruppen zu vergrößern und zusätzliche Kurse zu organisieren

### **Fokus auf Zufriedenheit**

Die Auszeichnung als „Top-Arbeitgeber 2017“ belegt zum vierten Mal die branchenweit überdurchschnittlich hohe Mitarbeiterzufriedenheit bei Piepenbrock. Dazu trägt unter anderem die Arbeit der Betriebsräte bei. Sie nehmen Vorschläge seitens der Mitarbeiter auf und diskutieren diese. Wer sich aufgrund seiner Rasse oder ethnischen Herkunft, der Religion oder Weltanschauung, des Alters, des Geschlechts, einer Behinderung oder der sexuellen Identität benachteiligt fühlt, kann seit 2007 eine zentrale Beschwerdestelle gemäß dem Allgemeinen Gleichbehandlungsgesetz kontaktieren. Im Jahr 2017 traten fünf Mitarbeiter an die Ansprechpartnerin heran. Alle Fälle konnten erfolgreich abgeschlossen werden. Darüber hinaus erhält jeder neue Mitarbeiter einen Einarbeitungsplan, der gleichzeitig Einweisungen und Schulungen dokumentiert. Somit gewährleistet Piepenbrock die bedarfsgerechte Einarbeitung seiner Mitarbeiter. Seit 2013 finden außerdem jährlich strukturierte Mitarbeiterentwicklungsgespräche statt, in denen eventuelle Fortbildungsmöglichkeiten herausgearbeitet und dokumentiert werden. Diese Gespräche dienen auch dazu, den Bedarf an zukünftigen Schulungen zu definieren und dementsprechend zu planen. Piepenbrock schult jährlich – online und vor Ort – rund 1 000 Fach- und Führungskräfte in über 75 Seminaren und Weiterbildungen.

### ***Gesundheitstag 2017***

Am 16. November fand der zweite Gesundheitstag im Piepenbrock Service Center in Osnabrück statt. Das vielfältige Programm vermittelte zahlreiche nützliche Ratschläge zur Gesundheitsförderung im Berufsalltag. Insgesamt nahmen rund 100 Mitarbeiter die verschiedenen Angebote in Anspruch.

Auf dem Programm standen Gesundheitschecks wie die Laufanalyse, der Rückentest oder der klassische Gesundheitstest, bei dem Blutzucker und Blutdruck gemessen sowie der Body-Mass-Index (BMI) bestimmt wurden. In kurzen, persönlichen Terminen hatten die Piepenbrocker hier die Möglichkeit, sich von Experten der Kaufmännischen Krankenkasse (KKH) und des Schuh- und Sportfachgeschäfts Molitor aus Osnabrück durchchecken zu lassen.

Beliebt waren außerdem die Massage und der Rauschbrillen-Parcours. Mit der Spezialbrille lassen sich relative und absolute Fahruntüchtigkeit unter Alkoholeinfluss simulieren. Die Strecke war mit verschiedenen Aufgaben gespickt. So mussten die Teilnehmer beispielsweise mit einem Bobby-Car

Hindernisse passieren oder ein Fahrradschloss aufschließen. Anschließend konnten sie alkoholfreie Cocktails genießen.

### ***Business-Yoga***

Auf Grund des regen Interesses am Yoga-Angebot während der Nachhaltigkeitswoche 2017 wurde im Service Center erstmals ein Business-Yoga-Kurs angeboten. 20 Piepenbrocker nutzten die Möglichkeit, an acht Einzelterminen das Stressempfinden zu senken, körperliche Leiden zu reduzieren und gleichzeitig ihre Beweglichkeit zu fördern.

### ***Fahrradleasing***

In 2017 startete im Service Center in Osnabrück das Pilotprojekt zum Fahrradleasing. Mittels Entgeltumwandlung können die Piepenbrocker ein neues, hochwertiges Fahrrad oder E-Bike mit modernster Technik für drei Jahre leasen. Piepenbrock fördert auf diese Weise die Gesundheit und Fitness seiner Mitarbeiter und möchte gleichzeitig eine attraktive Alternative zum PKW bieten.



## Umweltschutz

- Prinzip 7:** Unternehmen sollen im Umgang mit Umweltproblemen dem Vorsorgeprinzip folgen.
- Prinzip 8:** Unternehmen sollen Initiativen ergreifen, um größeres Umweltbewusstsein zu fördern.
- Prinzip 9:** Unternehmen sollen die Entwicklung und Verbreitung umweltfreundlicher Technologien beschleunigen.

Ein produktiver Umgang mit Ressourcen trägt nicht nur dazu bei, den eigenen Einfluss auf die Umwelt zu verringern und somit den Klimawandel sowie seine negativen Folgen zu verzögern. Er senkt auch die Kosten, wovon wiederum der Kunde profitiert. Das Anfang 2010 gestartete Programm „Piepenbrock Goes Green“ integriert Umweltschutz kontinuierlich in das Unternehmenskonzept.

## Bäume symbolisieren Wachstum und Partnerschaft

Piepenbrock versteht es als elementare Aufgabe, die biologische Vielfalt zu fördern. Im Rahmen der „Aktion Wachstum“ pflanzte Piepenbrock zwischen Januar 2010 und Dezember 2017 insgesamt 47 976 Bäume für seine Kunden im unternehmenseigenen, rund 2200 Hektar großen Piepenbrock Forst im Naturpark Stechlin-Ruppiner Land. Zudem beteiligt sich Piepenbrock seit 2012 an der „Billion Tree Campaign“, die es sich zum Ziel setzt, gemeinsam mit allen Teilnehmern jährlich mindestens eine Milliarde Bäume zu pflanzen. Auf diese Weise leistet der Gebäudedienstleister Piepenbrock einen Ausgleich für die entstandenen Umweltauswirkungen und mögliche Folgen. Einen weiteren Beitrag zum Umweltschutz leistet Piepenbrock mit der Nachhaltigkeitswoche und seiner Netzwerkarbeit. Während der Nachhaltigkeitswoche des Rats für Nachhaltige Entwicklung informiert der Gebäudedienstleister seine Mitarbeiter am Stammsitz in Osnabrück mithilfe verschiedener Workshops und Vorträge jährlich über umweltfreundliches Verhalten im Büro und Privathaushalt. Darüber hinaus engagiert sich das Unternehmen in diversen Netzwerken wie dem B.A.U.M. e.V. oder der Deutschen Bundesstiftung Umwelt.

## Azubi-Projekttag

Zusätzlich zur „Aktion Wachstum“ finden im unternehmenseigenen Forst Rheinshagen im Naturpark Stechlin-Ruppiner Land unter anderem auch die Azubi-Projekttag statt – vom 4. bis zum 6. September 2017 bereits zum sechsten Mal. Sieben Auszubildende aus den Fachgebieten Gebäudereinigung und Sicherheit informierten sich über die nachhaltigen Aktivitäten ihres Ausbildungsunternehmens und leisteten auch selbst ihren Beitrag. Für dieses Projekt wurde Piepenbrock 2017 bereits zum dritten Mal als „Projekt der UN-Dekade biologische Vielfalt“ ausgezeichnet. Das Ziel der Projekttag ist es, den Auszubildenden das Thema Nachhaltigkeit näher zu bringen, das gegenseitige Kennenlernen zu fördern und die Identifikation mit dem Ausbildungsbetrieb zu stärken.

Unter anderem wurde die Heidefläche am Zechower Berg von durch Anflug aufkeimenden Kiefern befreit, um die für diesen geschützten Lebensraum typische Tier- und Pflanzenwelt zu erhalten. Bei all der Arbeit kam das Vergnügen nicht zu kurz. So standen unter anderem ein gemeinsamer Grillabend, diverse sportliche Aktivitäten und eine Kanutour auf dem Programm. Einen weiteren Veranstaltungspunkt bildete der Besuch einer Fischzucht, bei dem die Auszubildenden einen Einblick in dieses Gewerbe erhielten.

Das Projekt hat seit seinem Beginn den Zustand der Heidefläche nachhaltig verbessert, sodass heute neben bedrohten Tierarten wie der geschützten Zauneidechse und der Glattnatter auch Großschmetterlinge wie der Argus-Bläuling im Naturpark einen Lebensraum finden. Gleichzeitig konnte Piepenbrock so auch das Vorkommen von Pflanzenarten wie Besenheide, Becherflechten, Silbergras, Rentiermoos oder Wacholder sichern.

## Ökologische Gebäudereinigung

Dass Piepenbrock sich dem Motto „Piepenbrock Goes Green“ verschrieben hat, zeigt auch die Einführung des Fragebogens „Ökologische Gebäudereinigung“ im Juli 2015. Mit diesem Konzept können Piepenbrock-Mitarbeiter die Unterhaltsreinigung in Verwaltungsobjekten hinsichtlich ihres Umwelteinflusses bewerten. Das Testverfahren betrachtet Piepenbrocks Services von den eingesetzten Reinigungsmitteln und -methoden über Abfalltrennung und Recycling bis hin zu den Anfahrtswegen der Reinigungskräfte und Transportstrecken der Materialien. Mithilfe eines Fragebogens wird die Umweltfreundlichkeit der Reinigungsleistung in neun Kategorien und anhand von insgesamt 18 Fragen bewertet. Das Ergebnis zeigt auf, wo Optimierungspotenzial besteht. Zusätzlich wird ab einer gewissen Punktzahl ein Siegel in Gold, Silber oder Bronze verliehen. Der ganzheitliche Ansatz macht das Konzept zu einem Alleinstellungsmerkmal in der Branche. Im Mai 2017 wurde das 100. Siegel der Ökologischen Gebäudereinigung verliehen. Insgesamt wurden davon 21 goldene Siegel vergeben.

## Ecoplan

Das Piepenbrock-Tochterunternehmen Planol brachte 2016 seine neue Marke Ecoplan auf den Markt. Unter dem Label werden Reinigungs- und Pflegeerzeugnisse gehandelt, die hohe Umweltstandards erfüllen und mit dem EU Ecolabel gekennzeichnet sind. Das Ecoplan-Produktportfolio umfasst einen Glasreiniger, einen Oberflächenreiniger, einen Sanitärreiniger und eine Wischpflege. Alle Produkte sind nach den Vorgaben der im Juni 2015 in Kraft getretenen CLP-Verordnung kennzeichnungsfrei und wurden durch das Institut Fresenius und die RAL gGmbH erfolgreich getestet.

## Bienenstock

Am 27. Juni 2017 wurde die „Piepenbrock Honigfarm“ am Service Center in Osnabrück eingeweiht. Dieter Schimanski, Inhaber und Gründer von Bee-Rent, gab rund 60 interessierten Piepenbrockern bei strahlendem Sonnenschein eine Einführung in das Leben der Bienen sowie deren ökologischen und wirtschaftlichen Nutzen. „Mit dem Aufstellen des Bienenstocks möchten wir die Verbreitung von jungen, kräftigen Bienen fördern“, erklärte Holger Möllmann, der das Projekt als Mitglied des Arbeitskreises Nachhaltigkeit von der Idee bis zur Umsetzung begleitete. „Unsere Bienen werden die Pflanzen in der Umgebung des Service Centers in einem Radius von drei Kilometern anfliegen und für mehr Vielfalt und Ertrag – zum Beispiel bei Obstbäumen – sorgen.“

Die erste Honigernte von 33 Gläsern wurde als Geschenk an Kunden und Geschäftspartner weitergegeben.

Der Bestand an Bienen, die eine zentrale Rolle in der Bestäubung von Nutzpflanzen sowie Obst- und Gemüsepflanzen einnehmen, ist seit Jahren weltweit rückläufig. Die Gründe hierfür sind vielfältig und reichen von landwirtschaftlichen Monokulturen, Schädlingsbefall und Krankheiten bis hin zum Imkermangel. Mit der Miete des Bienenstocks leistet Piepenbrock einen Beitrag zur Aufrechterhaltung des Bienenbestands und zur Artenvielfalt bei Pflanzen in der Umgebung seiner Unternehmenszentrale.

## Mitfahrgelegenheit

Seit Oktober 2017 gibt es in Piepenbrocks Service Center Osnabrück die zentrale Möglichkeit, Fahrgemeinschaften zu bilden. Sieben Personen haben ihre Mitfahrgelegenheiten bereits angeboten, während ein Gesuch eingereicht wurde.

## Korruptionsbekämpfung

**Prinzip 10: Unternehmen sollen gegen alle Arten der Korruption eintreten, einschließlich Erpressung und Bestechung.**

Korruption verhindert eine nachhaltige Entwicklung auf Kosten der eigenen Servicequalität. In seinem Verhaltenskodex bekennt sich Piepenbrock demzufolge zur Null-Toleranz-Grenze bei Bestechung und Korruption. Diesem Verhaltensgrundsatz folgt der Dienstleister seit seinem Bestehen kontinuierlich in allen Entscheidungen und Prozessen. Interne Audits und Auswertungen von Rechtsfällen stellen dies sicher. Innerhalb des Berichtszeitraumes wurde kein Verstoß gegen diesen Kodex bekannt.

Zur Korruptionsbekämpfung ergreift Piepenbrock Maßnahmen wie Social-Audits oder Schulungen als Teil der Ausbildung von Luftsicherheitsassistenten.

## Anlagen

- » DINÖ Siegel „Gesicherte Nachhaltigkeit“
  - <https://nachhaltigkeit.piepenbrock.de/de/unternehmen/erfolge/>
- » Auszeichnung als „Top Nationaler Arbeitgeber 2017“ durch Focus und Xing
  - <https://nachhaltigkeit.piepenbrock.de/de/unternehmen/erfolge/>
- » Code of Conduct
  - <https://nachhaltigkeit.piepenbrock.de/de/unternehmen/unternehmensfuehrung/code-of-conduct/>
- » Charta der Vielfalt
  - <https://nachhaltigkeit.piepenbrock.de/de/mitarbeiter/vielfalt/>

## Kontakt

Piepenbrock Unternehmensgruppe GmbH + Co. KG  
Hannoversche Straße 91-95  
49084 Osnabrück

Telefon: 0541/5841-0  
Telefax: 0541/5841-338

E-Mail: [nachhaltigkeit@piepenbrock.de](mailto:nachhaltigkeit@piepenbrock.de)  
Internet: [www.piepenbrock.de](http://www.piepenbrock.de)